

Nr. 113 folgt!

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

114

Wien, am 24. April 1933

Städtische Ehrenpreise.

Der städtische Finanzausschuss hat heute beschlossen, für die Frühjahrsausstellung der Vereinigung bildender Künstler "Wiener Sezession" einen Ehrenpreis von 1.000 Schilling und für die Frühjahrsausstellung des Künstlerbundes "Hagen" einen Ehrenpreis von 500 Schilling zu widmen.

.....

Die Grosstadt in Zahlen.

Statistische Daten vom vergangenen Jänner.

Strassenbahn und Autobus.

Wie die Magistratsabteilung für Statistik mitteilt, fuhren die Wiener städtischen Strassenbahnen einschliesslich der Stadtbahn im vergangenen Jänner 10,904.000, die städtischen Autobusse 313.000 Wagenkilometer Strassenbahn und Stadtbahn beförderten im Berichtsmonate 40,020.000, die städtischen Autobusse 2,363.000 Fahrgäste.

Der Gas-, Strom-, Wasser- und Brennstoffverbrauch.

Der Wasserverbrauch in Wien betrug im vergangenen Jänner 7,391.000 Kubikmeter, um 14.000 Kubikmeter weniger als im vergangenen Dezember, aber um 19.000 Kubikmeter mehr als im Jänner 1932.

Die städtischen Elektrizitätswerke erzeugten im Berichtsmonate 49,692.000 Kilowattstunden Strom; da sie im vergangenen Dezember 52,452.000 Kilowattstunden und im Jänner 1932 50,492.000 Kilowattstunden Strom erzeugt hatten, ergibt sich im Berichtsmonate gegenüber Dezember 1932 eine Mindererzeugung von 2,760.000 Kilowattstunden und gegenüber Jänner 1932 eine Mindererzeugung von 800.000 Kilowattstunden Strom.

Der Gaskonsum im vergangenen Jänner in Wien betrug 39,976.000 Kubikmeter, um 2,030.000 Kubikmeter mehr als im vergangenen Dezember und um 1,194.000 Kubikmeter mehr als im Jänner 1932.

Nach dem Monatsausweis der Magistratsabteilung für Statistik wurden im Berichtsmonate in Wien 256.000 Tonnen Brennstoffe verbraucht; das sind um je 26.000 Tonnen mehr als im vergangenen Dezember und im Jänner 1932. Von den im Berichtsmonate verbrauchten Brennstoffen, von denen bloss 131.000 Tonnen (Dezember 1932: 112.000 Tonnen, Jänner 1932: 97.000 Tonnen) inländische Produkte waren, entfielen nur 20.000 Tonnen auf die Industrie, um 7.000 Tonnen mehr als im Jänner 1932.

Die Spareinlagen in Wien.

Die Spareinlagen in Wien betrugen Ende Jänner des heurigen Jahres 1;197,226.000 Schilling, um 34,614.000 Schilling mehr als Ende Dezember des Vorjahres.

.....

Bezirksvertretung Neubau.

Die Bezirksvertretung Neubau tritt übermorgen, Mittwoch, um 18 Uhr zu einer Plenarsitzung zusammen.

.....